

**Gebetsanliegen des Papstes:**

Für das Gebet mit dem Wort Gottes.

Wir beten, dass das Gebet mit dem Wort Gottes Nahrung für unser Leben und Quelle der Hoffnung in unseren Gemeinschaften sei und uns hilft, eine geschwisterliche und missionarische Kirche aufzubauen.

**Hinweis für Taufbewerber/-innen und neu in die Kirche Aufgenommene sowie für erwachsene Firmbewerber/-innen:**

Jugendliche ab 14 Jahren und Erwachsene, die sich auf die Taufe vorbereiten, sowie Neugetaufte, Konvertiten und Menschen, die im vergangenen Jahr wieder in die katholische Kirche eingetreten sind, sind eingeladen zu einer Willkommensfeier des Bistums am Samstag, 21. Februar 2026 um 11:15 Uhr im Dom zu Aachen.

Eine Firmfeier für Erwachsene findet statt am Christkönigssonntag, 22. November 2026 um 11:45 Uhr, ebenfalls im Dom zu Aachen.

Informationen und Anmeldung beim Bischöflichen Generalvikariat, Fachbereich Glaubenskommunikation / katechetische Grundfragen / Bibelpastoral, Klosterplatz 7, 52062 Aachen; Tel.: 0241/452-378; E-Mail: [anne.bettendorff@bistum-aachen.de](mailto:anne.bettendorff@bistum-aachen.de).

**Hinweis für Jubelpaare:**

Ehepaare, die 2026 ein Ehejubiläum feiern (ab der Silberhochzeit alle 5 Jahre) sind eingeladen zum Tag der Ehejubiläen am Samstag, 10. Oktober 2026, beginnend um 11:15 Uhr mit einer hl. Messe im Dom zu Aachen. Nähere Informationen und Anmeldung beim Bischöflichen Generalvikariat, Fachbereich Familie und Paare, Klosterplatz 7, 52062 Aachen, Tel. 0241/452-379; E-Mail: [diana.emmelheinz@bistum-aachen.de](mailto:diana.emmelheinz@bistum-aachen.de).

**1 Do + Neujahr, Oktavtag von Weihnachten, Weltfriedenstag****H HOCHFEST DER GOTTESMUTTER MARIA**

**StG** vom H, Te Deum

weiß **M** vom H, Gl, Cr, Prf Maria I oder Weihn, in den Hg I–III eig. Einschub, feierlicher Schlusssegen (MB II 536 oder 554 oder 548/I)

L 1: Num 6,22–27; APs: Ps 67 (66),2–3.5.6 u. 8 (Kv: 2a; GL 45,1); L 2: Gal 4,4–7; Ev: Lk 2,16–21 (ML A/I 44)

Heute ist der monatliche **Gebetstag um geistliche Berufungen**. Er steht unter dem Leitwort: „Der Herr segne dich und behüte dich“ (Num 6,24) und hat als Intention: Für alle Eltern. Das Anliegen sollte in den Fürbitten berücksichtigt werden. Die Messe um geistliche Berufe kann allerdings heute nicht gefeiert werden.

- 1955 Esser Ludwig 94-27, Anstaltspf. i. R. (Viersen-Süchteln, Landeskrankenhaus)  
 1975 van Bergen P. Wilhelm SDB 13-40, Pfr., Pfarrverw. Wassenberg-Steinkirchen-Effeld  
 1977 Hegmann P. Joachim OCarm 13-40, Pfarrverw. Wegberg-Tüschenbroich  
 1987 Maßfeller Bernhard 03-28, Pfr. i. R. (Hückelhoven-Kleingladbach), i. R. Blankenheim

### **Festfreie Tage der Weihnachtszeit**

Als Messformulare stehen zur Wahl:

- Messe vom Wochentag mit verschiedenen Tagesgebeten vor bzw. nach Erscheinung des Herrn
- Messe eines Heiligen, der an diesem Tag im Kalender verzeichnet ist
- Messen für Verstorbene (z. B. Jahrgedächtnis)

Die **Lesungen der Wochentage** (ML IV) haben den Vorzug, wobei der Priester bei nicht täglicher Messe mit derselben Gemeinde eine geeignete Auswahl innerhalb der jeweiligen Woche treffen soll. Eine Hilfe für die Auswahl bietet: Die Leseordnung der Wochentage. Herausgegeben vom Deutschen Liturgischen Institut = Pastoralliturgische Hilfen 4 (Trier 1991).

- 2 Fr Hl. Basilius der Große und hl. Gregor von Nazianz,**  
 Bischöfe, Kirchenlehrer  
**G StG** vom G (eig. BenAnt und MagnAnt), 1. Woche

weiß **M** von den hll. Basilius und Gregor (Com Bi oder Kirchenl),  
Prf Weihn  
L: 1 Joh 2,22–28; APs: Ps 98 (97),1.2–3b.3c–4 (Kv: vgl.  
3cd); Ev: Joh 1,19–28 (ML IV 81) oder aus den AuswL,  
z. B. L: Eph 4,1–7.11–13; APs: Ps 23 (22),1–3.4.5.6  
(Kv: 1); Ev: Mt 23,8–12 (ML IV 441)

1950 Schippmann Josef 80-05, GR, Pfr. Wegberg, Dech. Dek. Wegberg

1955 Radeke Gerhard 83-07, Pfr: i. R. (Eschweiler-Bergrath)

1969 Wohl Franz Josef 06-32 (Breslau), Pfr., Kurat a. D. (Reichenbach-  
Niederstadt/ Schlesien), Pfarrverw. Meerbusch-Strümp, Seels. für die  
Heimatvertriebenen im Bistum Aachen

1977 Buedts P. Peter August CSsR 11-38, Pfarrverw. Mechernich-Holzheim

1980 van Eijk P. Jan SCJ 07-35, Hausgeistl. Heinsberg-Kirchhoven, St.-  
Elisabeth-Stift

### 3 Sa der Weihnachtszeit g Heiligster Name Jesu

**StG** vom 3. Januar oder vom g  
1. Vp vom Sonntag

weiß **M** vom 3. Januar, Prf Weihn  
L: 1 Joh 2,29 – 3,6; APs: Ps 98 (97),1.3c–4.5–6 (Kv: vgl.  
3cd); Ev: Joh 1,29–34 (ML IV 83)

oder

weiß **M** vom heiligsten Namen Jesu (MB Handreichung [52023]  
10 bzw. MB kl [2007] 1233), Prf Weihn  
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, z. B. L: Phil  
2,6–11; APs: Ps 8,4–5.6–7.8–9 (Kv: 10); Ev: Lk 2,21–24  
(ML IV 444)

Die Verehrung des heiligsten Namens Jesu kam im Mittelalter auf und wurde vor allem durch den Franziskanerorden verbreitet. Seit 1721 fand sich das Namen-Jesu-Fest an verschiedenen Daten im Kalender. Bei der Liturgiereform des Zweiten Vatikanischen Konzils war das Motiv der Namens-gebung Jesu mit dem 1. Januar verbunden worden. In der Neuausgabe des römischen Messbuchs 2002 ist dafür wieder ein eigener Gedenktag vorgesehen. Das Geheimnis dieses Tages lässt sich zusammen-

fassen in dem Wort des Philipperbriefes: „Darum hat ihn Gott über alle erhöht und ihm den Namen verliehen, der größer ist als alle Namen, damit alle im Himmel, auf der Erde und unter der Erde ihre Knie beugen vor dem Namen Jesu und jeder Mund bekennt: Jesus Christus ist der Herr zur Ehre Gottes des Vaters“ (Phil 2,9 –11).

- 1934 Heinen Anton 69-93, Dr. theol. h. c., Pfr. Wegberg-Rickelrath  
 1942 Wimmer Dom Laurentius OCSO, 69-94-09, 1. Abt Heimbach, Abtei Mariawald 1909-1929  
 1944 Classen Anton 80-08, Pfr. Übach-Palenberg-Frelenberg  
 1978 Wassen Norbert 41-68, Generalvik. Chimbote/ Peru  
 1980 Kniepen Wilhelm 87-12, Pfr. i. R. (Waldfeucht-Bocket), i. R. Heinsberg  
 1995 Berkel P. Frederik SCJ 20-47, Pfarradmin. Mechernich-Eicks  
 2005 Menke Hans Peter 32-60, Pfr. i. R. (Inden-Altdorf u. Inden), Pfarrvik. i. R. (Mönchengladbach-Uedding), i. R. Subs. Dek. Aachen-Mitte  
 2024 Frisch Wolfgang 43-74, Pfr., später Subs i. R. (Nettersheim-Marmagen)

#### 4 So + 2. SONNTAG NACH WEIHNACHTEN

**StG** vom Sonntag, 2. Woche, Te Deum  
**weiß M** vom Sonntag, Gl, Cr, Prf Weihn, feierlicher Schlussegens (MB II 534)  
 L 1: Sir 24,1–2.8–12; APs: Ps 147,12–13.14–15.19–20 (Kv: Joh 1,14; GL 255); L 2: Eph 1,3–6.15–18; Ev: Joh 1,1–18 (oder 1,1–5.9–14) (ML A/I 47)

Heute ist die **Kollekte für die Aus- und Weiterbildungsprojekte Kirchlicher Mitarbeiter in Afrika (Afrikatag)**. Sie kann auch gehalten werden am H Erscheinung des Herrn oder am Sonntag danach.

- 1934 Wolfgarten Jakob 50-76, Msgr., EDech., Pfr. i. R. (Kall-Keldenich)  
 1960 Zimmermann Heinrich 89-15, Pfr. Niederzier-Oberzier  
 1979 Münch P. Lukas OFM 19-43, Anstaltspf. Düren-Lendersdorf, Krankenhaus  
 1995 Krewinkel Franz 19-49, OStR i. R. (Stolberg, Goethe-Gymn.)  
 2001 Brück Bernhard 14-39, Dr. phil., Pfr. i. R. (Willich-Schiefbahn), Regionaldek. Kempen-Viersen 1968-1979, i. R. Willich-Neersen, Altenseels. Region Kempen-Viersen  
 2004 Klüttermann Hubert Josef 05-36, Pfr. i. R. (Vettweiß-Kelz)

**5 Mo der Weihnachtszeit****StG** vom 5. Januar

1. Vp vom H Erscheining des Herrn

weiß **M** vom 5. Januar, Prf Weihn

L: 1 Joh 3,11–21; APs: Ps 100 (99),2–3.4–5 (Kv: 1);

Ev: Joh 1,43–51 (ML IV 88)

*1932 Uhlenbrock Franz 82-08, Pfr: Aachen-Horbach**1950 Tennie Franz 66-91, Präl., Domkap. Aachen**1952 Küttelwesch Joseph 66-92, Pfr: i. R. (Geilenkirchen-Süggerath), i. R. Hückelhoven-Baal**1963 Schwinning Johannes 03-29, Pfr: Aachen-Oberforstbach**1974 Armbrorst Karl 19-47 (Ermland), Domvik. u. Ordinariatsrat Aachen**1977 Keever Alfons 96-22 (Köln), Pfr: i. R. (Nörvenich-Pingsheim), i. R. Aachen**1979 Brehorst Josef 92-21, EDech., Pfr: i. R. (Jüchen), i. R. Issum-Sevelen, Diöz. Münster**1986 Völl Julius 04-30, EDech., Pfr: i. R. (Nörvenich), i. R. Hürtgenwald-Brandenberg***6 Di + ERSCHEINUNG DES HERRN****H StG** vom H, Te Deumweiß **M** vom H, Gl, Cr, Prf Ersch, in den Hg I–III eig. Einschub, feierlicher Schlusssegen (MB II 538)

L 1: Jes 60,1–6; APs: Ps 72 (71),1–2.7–8.10–11.12–13 (Kv: 11; GL 260); L 2: Eph 3,2–3a.5–6; Ev: Mt 2,1–12 (ML A/I 51)

**Segnungen von Wasser, Salz, Kreide und Weihrauch** s. Benediktionale 41.**Segnung und Aussendung der Sternsinger** s. Benediktionale 40.**Haussegnung** s. Benediktionale 50.*1934 Hüpgens Heinrich 68-94, Pfr: Mönchengladbach, St. Mariä Rosenkranz**1937 Kröll Wilhelm 80-09 (Trier), Pfr: i. R. (Wershofen, Diöz. Trier), i. R. Blankenheim-Freilingen**1939 Berg Ludwig 74-98, Dr. theol., Msgr., StR i. R. (Aachen, Couven-Gymn.), i. R. Rekt. Aachen, Marienheim**1944 Tollhausen Robert 65-90, Pfr: i. R. (Jülich-Güsten)*

- 1951 *Schmitz P. Sulpitius SDS 81-13, Pfarrverw. i. R. (Kall-Steinfeld), i. R. Hausgeistl. Düren-Lendersdorf*  
 1952 *Calles Franz 96-23, Pfr: Geilenkirchen-Grottenrath*  
 1965 *Frenken Carl 92-21 (Köln), Pfr. i. R. (Grevenbroich-Gustorf, EDiöz. Köln), i. R. Hückelhoven-Altmyhl*  
 1970 *Bett Johannes 02-28 (Köln), Hausgeistl. Wassenberg, Marienhaus*  
 1984 *Paschmanns Hermann Josef 11-42, Pfr. i. R. (Grefrath-Vinkrath), i. R. Nettetel-Hinsbeck*  
 1984 *Kiek P. Czeslaw SChr 07-40 (Poznan/ Polen), Seels. für die Polen im Bistum Aachen*  
 1992 *Claes Matthias 00-25, Pfr. i. R. (Heinsberg-Waldenrath)*  
 2004 *Geuenich Joseph 13-39, Pfr. i. R., Propst (Aachen, St. Adalbert), i. R. Monschau*  
 2015 *Joussen Heinrich 21-47, Pfr. i. R. (Linnich-Tetz)*

## 7 Mi der Weihnachtszeit

**g** **Hl. Valentin**, Bischof von Rätien (RK)

**g** **Hl. Raimund von Peñafort**, Ordensgründer

**StG** vom 7. Januar (Invitatorium vom H Erscheinung des Herrn, StB I 358 oder 371) oder von einem g

weiß **M** vom 7. Januar, Prf Ersch oder Weih  
 L: 1 Joh 3,22 – 4,6; APs: Ps 2,7–8.10–11 (Kv: 8a); Ev: Mt 4,12–17.23–25 (ML IV 98)

oder

weiß **M** vom hl. Valentin (Com Bi), Prf Ersch oder Weih  
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, z. B. L: Jes 52, 7–10; APs: Ps 96 (95),1–2. 3 u. 7. 8 u. 10 (Kv: vgl. 3a); Ev: Mt 28,16–20 (ML IV 446)

oder

weiß **M** vom hl. Raimund (Com Seels), Prf Ersch oder Weih  
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, z. B. L: 2 Kor 5,14–20; APs: Ps 103 (102),1–2.3–4.8–9.13–14.17–18a (Kv: 1a); Ev: Lk 12,35–40 (ML IV 448)

1982 *Havenith Wilhelm 89-14, Pfr. i. R. (Krefeld, St. Antonius), i. R. Kettenis, Diöz. Lüttich/ Belgien*

1996 *Moors P. Pieter SMM 18-45, Pfr. i. R. (Nideggen-Berg), i. R. Ertvelde, Diöz. Gent/ Belgien*

- 2016 *Lorse P. Johannes SVD 32-60, Pfarradmin. i. R. (Monschau-Mützenich u. -Imgenbroich), Subs. i. R. (Dek. Monschau), i. R. St. Wendel, Diöz. Trier, Wendelinushei*
- 2019 *Mesghinna Paulus Dawit 39-64, Pfr. i. R. (Stolberg, St. Franziskus), Subs. Stolberg, St. Lucia*

## 8 Do der Weihnachtszeit

**g** **Hl. Severin**, Mönch in Norikum (RK)

**StG** vom 8. Januar (Invitatorium vom H Erscheinung des Herrn, StB I 358 oder 371) oder vom g

weiß **M** vom 8. Januar, Prf Ersch oder Weihn  
L: 1 Joh 4,7–10; APs: Ps 72 (71),1–2,3–4b.7–8 (Kv: vgl. 11); Ev: Mk 6,34–44 (ML IV 101)

oder

weiß **M** vom hl. Severin (Com Glb)  
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, z. B. L: Jak 2,14–17; APs: Ps 107 (106),1–2a u. 3.4–5.6–7.8–9 (Kv: vgl. Spr 31,20); Ev: Mt 25,31–46 (oder 25,31–40) (ML IV 451)

1952 *Otto P. Laurentius SSCC 78-07, Hausgeistl. Herzogenrath-Kohlscheid, Altersheim*

1978 *Zurmahr Hermann Josef 85-12, Pfr. i. R. (Wassenberg-Birgelen)*

1984 *Hillers Heinrich 09-39, Pfr. i. R. (Brüggen-Bracht), Diöz. Altenseels.*

1994 *Emonds Hubert 11-37, Pfr. i. R. (Herzogenrath-Niederbardenberg), i. R. Aachen*

## 9 Fr der Weihnachtzeit

**StG** vom 9. Januar (Invitatorium vom H Erscheinung des Herrn, StB I 358 oder 371)

weiß **M** vom 9. Januar, Prf Ersch oder Weihn  
L: 1 Joh 4,11–18; APs: Ps 72 (71),1–2.10–11.12–13 (Kv: vgl. 11); Ev: Mk 6,45–52 (ML IV 103)

1952 *Willms Engelbert 84-16, Pfr. Aachen-Haaren*

1971 *Ritzerfeld Hubert 36-63, Kpl. i. R. (Grefrath-Oedt), i. R. Hückelhoven-Brachelen*

- 1989 *Kaiser Johannes* 14-39, *EDech.*, *Pfr.* i. R. (*Krefeld-Linn, St. Mariä Himmelfahrt*), *Pfarrverw.* i. R. (*Krefeld-Hohenbudberg*), i. R. *Subs. Mönchengladbach-Waldhausen*
- 1991 *Geulen Jakob* 06-33, *Dr. phil.*, *Pfr.* i. R. (*Aachen, St. Fronleichnam*), i. R. *Aachen, St. Gregorius*
- 1992 *Ernst Adolf* 24-52, *Pfr.* i. R. (*Mönchengladbach, St. Mariä Rosenkranz*), i. R. *Subs. Viersen-Süchteln-Vorst*
- 1997 *Borgert P. Alfons MSF* 13-39, *Subs. Heinsberg u. Heinsberg-Schafhausen*
- 2020 *Kursawa Wilhelm* 44-82, *Dr. phil.*, *Dr. theol.*, *Pfr.*, später *Pfarrvik.* i. R. (*Schwalmtal*), *Subs. Schwalmtal*
- 2023 *Palmen Johannes* 34-61, *Pfr.* i. R. (*Alsdorf-Hoengen*), i. R. *Warstein, EDiöz. Paderborn*

## 10 Sa der Weihnachtszeit

- StG** vom 10. Januar (Invitatorium vom H Erscheinung des Herrn, StB I 358 oder 371)
- weiß **M** vom 10. Januar, Prf Ersch oder Weihn  
L: 1 Joh 4,19 – 5,4; APs: Ps 72 (71),1–2.14 u.. 15bc.17 (Kv: vgl. 11); Ev: Lk 4,14–22a (ML IV 106)

- 1933 *Körffer Michael* 50-84, n. r. *Domkap.*, *EDech.*, *Pfr.* i. R. (*Würselen, St. Sebastian*)
- 1940 *Müller Johannes* 86-11, *Rekt.* i. R. (*Mönchengladbach-Hehn, Hardterwald-Klinik*), i. R. *Erkelenz-Holzweiler*
- 1954 *Zimmermann Friedrich* 88-13, *Dr. phil.*, *Dr. theol.*, *Msgr.*, *StR.* i. R., *Rekt. Viersen-Süchteln, Irmgardisstift*
- 1964 *Fander Theodor* 85-09 (Köln), *Pfr.* i. R. (*Köln-Wahn*), i. R. *Viersen*
- 1968 *Hülsbusch P. Franz SCJ* 96-29, z. A. *Erkelenz-Lövenich*
- 1971 *Winkels P. Edmund OCarm* 11-35, *Dr. theol.*, *Pfarrverw.* i. R. (*Wegberg-Beeck*)
- 1990 *Maaßen Herbert* 26-55, *Pfr.* i. R. (*Eschweiler-Kinzweiler*), i. R. *Aachen, Haus Hörn*
- 1992 *Ehl Josef* 07-33, *EDech.*, *Pfr.* i. R. (*Krefeld-Hüls*)
- 1992 *de Goede P. Antonius MSC* 26-52, *Pfarrverw.* *Monschau-Kalterherberg*
- 2016 *Franzen Herbert* 32-62, *Pfr.* i. R. (*Willich, St. Katharina*) u. *Pfarradmin.* i. R. (*Willich, St. Mariä Rosenkranz*), i. R. *Kempen, St. Mariä Geburt*

## 11 So + TAUFTE DES HERRN

- F StG** vom F, 3. Woche, Te Deum



weiß **M** vom F, Gl, Cr, eig. Prf, feierlicher Schlusssegen (MB II 548–553)  
 L 1: Jes 42,5a.1–4.6–7; APs: Ps 29 (28),1–2.3ac–4.3b u. 9b–10 (Kv: vgl. 11b; GL 263); L 2: Apg 10,34–38; Ev: Mt 3,13–17 (ML A/I 55)

Das **sonntägliche Taufgedächtnis** (Segnung und Austeilung des Weihwassers [*Aspérge*s, GL 124] sowie Vergebungsbitte, MB I 335 oder II 1207) kann in allen Sonntagsmessen – auch in den Vorabendmessen – in allen Kirchen und Kapellen vorgenommen werden. Dieser Ritus ersetzt das Allgemeine Schuldbekennntnis. Nach der Vergebungsbitte folgen, soweit vorgesehen, Kyrie und Gl.

- 1953 *Schönheit Walter 85-10, Pfr. i. R. (Mechernich-Eicks), i. R. Essen-Werden, Diöz. Essen*
- 1959 *Gehrmann Wilhelm 96-22 (Köln), Pfr. i. R. (Monheim-Baumberg, EDiöz. Köln), i. R. Heinsberg-Lieck*
- 1961 *Fins Heinrich 83-07, Pfr. i. R. (Aachen-Burtscheid, St. Michael), i. R. Aachen*
- 1964 *Sittart Gustav 02-33, Pfr. Simmerath-Rollesbroich*
- 1973 *Wolters Romuald OSB 88-12, Altabt (Benediktsberg, Vaals/ Niederlande), i. R. Hausgeistl. Viersen, Allgemeines Krankenhaus*
- 1975 *Horkenbach P. Hermann CSSp 94-23, Rekt. i. R. (Eschweiler, St.-Antonius-Hospital)*
- 1981 *Mönks Heinrich 06-33, Pfr. i. R. (Krefeld, Liebfrauen), i. R. Subs. Krefeld-Gartenstadt*
- 1998 *Schmelzer Karl 15-40, Realschulpfr. i. R. (Aachen, Realschule für Jungen I), i. R. Hausgeistl. Aachen, Kloster der Armen-Schwester vom hl. Franziskus*
- 2000 *Bell Leo 27-72, Pfr. i. R. (Blankenheim-Dollendorf), i. R. Ettringen, Diöz. Trier*
- 2007 *Torka Johannes 32-60, Pfr. i. R. (Nettetal-Lobberich), i. R. Subs. Nettetal-Hinsbeck und -Lobberich*

## DIE ZEIT IM JAHRESKREIS

Die Zeit im Jahreskreis dauert vom Montag nach dem F der Taufe des Herrn bis zum Dienstag vor dem Aschermittwoch und vom Montag nach Pfingsten bis zum Samstag vor dem 1. Adventssonntag.

An den Sonntagen kann ein **feierlicher Schlusssegen** (MB II 548–553) gesungen oder gesprochen werden.

Das **sonntägliche Taufgedächtnis** (Segnung und Austeilung des Weihwassers [*Aspérages*, GL 124] sowie Vergebungsbitte, MB I 335 oder MB II 1171 bzw. II<sup>2</sup> 1207) kann in allen Sonntagsmessen – auch in den Vorabendmessen – in allen Kirchen und Kapellen vorgenommen werden. Dieser Ritus ersetzt das Allgemeine Schuldbekenntnis. Nach der Vergebungsbitte folgen, soweit vorgesehen, Kyrie und Gl.

An den Wochentagen im Jahreskreis, auf die kein H, F oder G fällt, stehen für die Messfeier folgende Formulare zur Wahl:

die **34 Messformulare der Sonntage im Jahreskreis**, besonders das Formular des vorhergehenden Sonntags;

**Wochentagsmessen zur Auswahl** (MB II 275–304), ferner Tagesgebete (MB II 305–320), Gabengebete (MB II 348–351) und Schlussgebete (MB II 525–529) zur Auswahl;

**Marien-Messen** (MB Maria 121–297; vgl. AEM 316; Pastorale Einführung MB Maria 37, S. 20\*f.), vor allem das Gedächtnis Mariens am Samstag;

**Messen eines/einer Heiligen**, dessen/deren Gedächtnis vorgesehen oder der/die an diesem Tag im MartRom verzeichnet ist (vgl. AEM 316c);

**Messen für ein besonderes Anliegen oder Votivmessen** – bei echter Notwendigkeit oder aus pastoraler Erfordernis auch an G (vgl. AEM 333);

eine **Begräbnismesse** ist an allen Tagen möglich, außer an den gebotenen Hochfesten (vgl. AEM 336);

**Messen für Verstorbene nach Eintreffen der Todesnachricht**

**und am ersten Jahrestag** – auch an G möglich (vgl. AEM 337);  
**Messen für bestimmte Verstorbene** („tägliche Totenmesse“, vgl. AEM 337).

### **Zur Messe vom Tag:**

Vorschläge zur Auswahl von Tagesgebet (Tg), Gabengebet (Gg) und Schlussgebet (Sg), die sich am Evangelium des Tages orientieren, sind bei der „Messe vom Tag“ angegeben.

Die Seitenzahl bezieht sich auf das Messbuch II 1975 bzw. II<sup>2</sup> 1988; bei abweichender Seitenzahl sind die Seiten beider Auflagen angegeben.

Die **Lesungen** der Wochentage (ML V und VI, Reihe II) haben den Vorzug, wobei der Priester bei nicht täglicher Messe mit derselben Gemeinde eine geeignete Auswahl innerhalb der jeweiligen Woche treffen soll; eine Hilfe für die Auswahl bietet: Die Leseordnung der Wochentage. Herausgegeben vom Deutschen Liturgischen Institut = Pastoralliturgische Hilfen 4 (Trier 1991). „Die Lesungen sind den approbierten Ausgaben zu entnehmen“ (PEM 14). „Die biblischen Lesungen und die der Heiligen Schrift entnommenen Gesänge der Messfeier dürfen weder weggelassen noch vermindert werden. Erst recht dürfen die biblischen Lesungen nicht durch andere, nicht-biblische Lesungen ersetzt werden“ (PEM 12).

Es ist „sehr zu wünschen“, dass die drei Lesungen, die an Sonntagen und Hochfesten angegeben sind, wirklich vorgetragen werden (vgl. AEM 318).

**Stundengebet:** Stundenbuch III, 1. Woche, Lektionar II/4; LitHor III.

Am Schluss der **Komplet: *Salve Regina*** – „Sei gegrüßt, o Königin“ (GL 666,4) oder eine andere Marianische Antiphon.

## **12 Mo der 1. Woche im Jahreskreis**

**StG** vom Tag, 1. Woche

grün **M** vom Tag, z. B. Tg 282; Gg 301; Sg 276

L: 1 Sam 1,1–8; APs: Ps 116 (115),12–13.14–15.18–19  
(Kv: vgl. 17a); Ev: Mk 1,14–20 (ML V 4)

- 1932 *Pinnekamp Josef* 74-00, Pfr: i. R. (Merzenich-Girbelsrath)  
 1939 *Schmits Theodor* 02-27, Kpl. Düren-Gürzenich  
 1944 *Außem Paul* 77-00, Msgr., Prof., StR i. R. (Aachen, Rhein-Maas-Gymn.),  
 i. R. Bad Münstereifel, EDiöz. Köln, Alten- und Pflegeheim Marienheim  
 Pfr: i. R. (Jülich-Barmen), i. R. Honnef, EDiöz. Köln  
 1963 *Thurn Wilhelm* 74-01, Pfr: i. R. (Heinsberg-Randerath), i. R. Bergisch  
 Gladbach, EDiöz. Köln  
 1991 *Klein Alexander* 00-24, Dr. phil., Pfr: i. R. (Bad Münstereifel-Nöthen),  
 i. R. Bad Münstereifel, EDiöz. Köln, Alten- und Pflegeheim Marienheim  
 2000 *Kreutz Bernhard* 41-67, Msgr., Pfr: Aachen, St. Paul  
 2015 *Wasilewski Leon* 29-54 (Włocławek/ Leslau, später Köln), Pfr: i. R.  
 (Bergheim-Glesch, EDiöz. Köln), Subs. i. R. (Schleiden-Harperscheid),  
 i. R. Heimbach

### 13 Di der 1. Woche im Jahreskreis

**g** **Hl. Hilarius**, Bischof von Poitiers, Kirchenlehrer

**StG** vom Tag oder vom g

grün **M** vom Tag, z. B. Tg 306,3; Gg 286; Sg 288  
 L: 1 Sam 1,9–20; APs: 1 Sam 2,1bcde.4–5b.6–7.8abcd  
 (Kv: vgl. 1b); Ev: Mk 1,21–28 (ML V 9)

oder

weiß **M** vom hl. Hilarius (Com Bi oder Kirchenl)  
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, z. B. L: 1 Joh  
 2,18–25; APs: Ps 110 (109),1–2.3.4–5 (Kv: 4b); Ev: Mt  
 5,13–19 (ML V 496)

- 1938 *Küster Nikolaus Josef* 65-92, Pfr: Vettweiß-Gladbach  
 1940 *Kreuser Martin* 79-04, Dr. theol., StR Mönchengladbach, Marienschule  
 1953 *Heßdörfer Gerhard* 69-92 (Köln), Pfr: i. R. (Hürth-Stotzheim, EDiöz.  
 Köln), i. R. Schwalmtal-Ungerath  
 1999 *Kurth Hermann* 42-73, Dech., Pfr., Pfarrverw. Jüchen u. Jüchen-  
 Neuhoven, Pfarradmin. Jüchen-Bedburdyck u. Jüchen-Gierath  
 2003 *Piet P. Hubertus Marinus SSS* 18-46, Pfr., Pfarrverw. i. R. (Inden-  
 Lucherberg), i. R. Nijmegen, Diöz. 's-Hertogenbosch/ Niederlande,  
 Huize Berchamantium  
 2007 *Michaelis Horst* 40-68, Pfr., Prof. Köln, Kath. Fachhochschule,  
 Kulturpädagogik

**14 Mi der 1. Woche im Jahreskreis****StG** vom Tag

grün **M** vom Tag, z. B. Tg 280; Gg 280; Sg 280  
 L: 1 Sam 3,1–10.19–20; APs: Ps 40 (39), 2 u. 4ab.7–8.9–10 (Kv: 8a.9a); Ev: Mk 1,29–39 (ML V 14)

1953 Forsen Friedrich 93-20, Kpl. i. R. (Krefeld-Bockum, St. Gertrud), i. R. Neuss, EDiöz. Köln

1960 Scheer Josef 84-10, Pfr. i. R. (Vettweiß-Kelz), i. R. Bergheim, EDiöz. Köln

1970 Grimsehl Wilhelm 86-15, GR, EDech., Pfr. i. R. (Korschenbroich), i. R. Bad Honnef, EDiöz. Köln

1973 Hüskes Johannes 12-38, Propst, Pfr. Kempen, St. Mariä Geburt

1994 Böhm Otto 08-50, Pfr., Pfarrverw. Mechernich-Glehn

2007 Heck Heinz-Walter 52-83, Gymnasialpfr. Krefeld, Marienschule

**15 Do der 1. Woche im Jahreskreis****g Hl. Arnold Janssen, Priester (DK)****StG** vom Tag oder vom g (StB Aachen 7; Com Ht oder Ordensl; eig. Oratation; LH: eig. L 2)

grün **M** vom Tag, z. B. Tg 316,30; Gg 286; Sg 286  
 L: 1 Sam 4,1b–11; APs: Ps 44 (43), 10–11.14–15.24–25 (Kv: vgl. 27b); Ev: Mk 1,40–45 (ML V 19)

oder

weiß **M** vom hl. Arnold Janssen (MB Aachen 9; Com Glb oder Ordensl, eig. Tg)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, z. B. L: Eph 3,8–12.14–19; APs: Ps 96 (95), 1–2.3.7–10 (Kv: vgl. 3a); Ev: Joh 1,1–5.9–14.16–18 (ML Aachen 7) oder Eph 3,8–12; APs: Ps 37 (36), 3–4,5–6.30–31 (Kv: vgl. 30a) (ML V 517); Ev: Mt 28,16–20 (ML V 550)

1955 Schale Johannes 82-07 (Leitmeritz), Katechet a. D., Konsistorialrat, Seels. Wassenberg-Altmyhl

1962 Rocca Anton 86-10, Pfr. i. R. (Aachen-Richterich)

1968 Müller Wilhelm 01-27, Dr. phil., Pfr. Mönchengladbach-Venn

1970 Hamm Anton 09-37, Dr. phil., Gymnasialpfr. i. R. (Bad Münstereifel, EDiöz. Köln, St. Angela Gymn.), Pfr. i. R. (Bad Münstereifel-Nöthen), i. R. Hausgeistl. Bad Münstereifel, EDiöz. Köln, Kloster „Maria Königin“

- 1990 Klug Ewald 10-37, Pfr. i. R. (Geilenkirchen-Teveren), i. R. Mechernich-Kommern, EDiöz. Köln  
 1993 van der Molen Nicolaas 13-38, Pfr., Pfarrverw. i. R. (Jülich-Broich u. Jülich-Bourheim), i. R. Deurne, Diöz. s-Hertogenbosch/ Niederlande  
 2003 Kleinheyer Bruno 23-53, Dr. theol., Prof. em. (Regensburg, Kath.-Theol. Fakultät der Universität Liturgiewissenschaft), i. R. Sinzing, Diöz. Regensburg  
 2011 Witt Gregor 32-60, Pfr. i. R. (Kreuzau-Stockheim), i. R. Zell, Diöz. Trier

## 16 Fr der 1. Woche im Jahreskreis

**StG** vom Tag

grün **M** vom Tag, z. B. Tg 315,27; Gg 302; Sg 303  
 L: 1 Sam 8,4–7.10–22a; APs: Ps 89 (88),16–17.18–19  
 (Kv: 2a); Ev: Mk 2,1–12 (ML V 23)

- 1939 Giesbert Adolf 70-94, Pfr. i. R. (Aachen-Burtscheid, St. Johann Baptist)  
 1941 Stollenwerk Peter 62-89, Präl., Domkap. Aachen  
 1968 Goldbach Hieronymus 95-23, Pfr. i. R. (Kall-Krekel)  
 1973 Impekoven Johannes 03-29, Pfr. i. R. (Mönchengladbach-Lürrip), i. R. Subs. Mönchengladbach-Venn  
 1974 van Sloun Josef 25-55, Pfr. Niederkrüchten  
 1981 Schaath Johannes 14-46, Pfr. Nettetal-Leuth  
 1993 Jacobs Wilhelm 32-60, OStR Mönchengladbach-Rheydt, Gymn. Gartenstraße  
 2025 Wanzura P. Werner Franz PA, 42-71, Hausgeistl. i. R. (Aachen, Seniorenzentrum Franziskuskloster am Lindenplatz)

## 17 Sa Hl. Antonius, Mönchsvater in Ägypten

**G StG** vom G

weiß **M** 1. Vp vom Sonntag  
 vom hl. Antonius  
 L: 1 Sam 9,1–4.17–19; 10,1; APs: Ps 21 (20), 2–3.4–5.  
 6–7 (Kv: 2a); Ev: Mk 2,13–17 (ML V 28) oder aus den  
 AuswL, z. B. L: Eph 6,10–13.18; APs: Ps 16 (15),1–2 u.  
 5.7–8.9 u. 11 (Kv: vgl. 5a); Ev: Mt 19,16–26 (ML V 499)

- 1934 Zimmermanns Heinrich 51-75, Pfr. i. R. (Mönchengladbach-Rheydt, St. Marien), i. R. Aachen  
 1941 Höhr Wilhelm 64-96 (Glasgow/ Großbritannien), Rekt. Mechernich-Eiserfey

- 1942 Bomm Karl 78-03, Pfr. Eschweiler-Weisweiler  
 1943 Breiderhoff Josef Heinrich 01-28, Pfr. Dahlem-Kronenburg  
 1944 Nießen Karl 71-97, Pfr. i. R. (Titz-Kalrath)  
 1951 Hugo Christian 73-00, Pfr. i. R. (Alsdorf-Hoengen), i. R. Würselen  
 1973 Liermann Karl 05-31, Pfr. Aachen, Herz Jesu  
 1979 Bienbeck Wilhelm 21-51, Pfr., Dir. Aachen, Haus Maria Rast, Ordinariatsrat  
 1984 Brosch Hermann Josef 04-32, Dr. phil., Dr. theol., Präl., Prof. i. R. (Aachen, Priesterseminar, Dogmatik)  
 1989 Pohl Wilhelm 09-35, Pfr. i. R. (Nörvenich-Eschweiler über Feld)  
 2002 Leuchtenberg Wilhelm 13-39, Pfr. i. R. (Düren-Birkesdorf), i. R. Matrei, Diöz. Innsbruck/ Österreich  
 2011 Schein Karl 31-58, Domvik., Präl., Hauptabteilungsleiter i. R. (Aachen, Generalvikariat)  
 2022 Haus Karl Heinz 33-61, Pfr. (Mechernich-Holzheim), Pfarradmin. (Mechernich-Harzheim) u. Krankenhausseels. i. R. (Mechernich, Krankenhaus), Generalsuperior „Communio in Christo“  
 2023 Kremer Peter 31-59, Pfr. i. R. (Düren, St. Josef), Pastor proprius i. R. (Heinsberg-Schafhausen), Subs. i. R. (Würselen, St. Sebastian)

Vom 18. bis 25. Januar wird die **Gebetswoche für die Einheit der Christen** begangen. Sie steht unter dem Motto: „Ein Leib und ein Geist, wie ihr auch berufen seid zu einer Hoffnung in eurer Berufung“ (Eph 4,4). Materialien finden sich auf der Homepage der Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen in Deutschland (ACK): [www.oekumene-ack.de/themen/geistliche-oekumene/gebetswoche](http://www.oekumene-ack.de/themen/geistliche-oekumene/gebetswoche).

Ein möglicher Alternativtermin zwischen Christi Himmelfahrt und Pfingsten findet in Deutschland zunehmend Beachtung.

In den Gottesdiensten soll für die Wiedervereinigung der Christen gebetet werden (Fürbitten). Die Messe um die Einheit der Christen (MB II 1040–1047 bzw. II<sup>2</sup> 1062–1069, eig. Prf; ML VIII 110–130) kann an allen Tagen (auch am Sonntag) gefeiert werden.

## 18 So + 2. SONNTAG IM JAHRESKREIS

**StG** vom Sonntag, 2. Woche, Te Deum

grün **M** vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So, feierlicher Schlusssegens  
 L 1: Jes 49,3.5–6; APs: Ps 40 (39), 2 u. 4ab.7–8.9–10 (Kv:

vgl. 8a.9a; GL 31,1); L 2: 1 Kor 1,1–3; Ev: Joh 1,29–34  
(ML A/I 241)

- 1942 *Hermanns Richard* 11-36, Kpl. Nettetal-Breyell, gef. in Russland  
 1944 *Hillger Hermann Joseph* 05-32, Rekt. Erkelenz-Immerath, Haus Nazareth  
 1980 *Nießen Andreas* 06-31, OStR. i. R. (Jülich, Gymn. Zitadelle)  
 2021 *van den Hoven Lambertus* 33-59 (s 'Hertogenbosch/ Niederlande), Msgr., Chorbischof der syro-malankarischen Kirche, Pfr i. R. (Oud-Valkenburg, Diöz. Roermond/ Niederlande), Subs. i. R. (GdG Blankenheim/Dahlem), i. R. Blankenheim-Lommersdorf

## 19 Mo der 2. Woche im Jahreskreis

**StG** vom Tag

grün **M** vom Tag, z. B. Tg 305,2; Gg 348,2; Sg 529,15  
 L: 1 Sam 15,16–23; APs: Ps 50 (49),8–9.16b–17.21 u. 23  
 (Kv: 23b); Ev: Mk 2,18–22 (ML V 32)

- 1932 *Bommes Anton* 46-72 (Köln), Pfr. i. R. (Neuss-Rosellen, EDiöz. Köln), i. R. Mönchengladbach-Holt  
 1943 *Gilz Suitbert* 04-31, Kpl. i. R. (Mönchengladbach-Waldhausen), gest. im KZ Dachau  
 1950 *Schüthuth Anton* 80-08, Pfr. i. R. (Eschweiler-St. Jöris), i. R. Schmallenberg-Werntrop, EDiöz. Paderborn  
 1951 *Selung Bruno* 00-23, Dr. phil., Präl., Schriftleiter Aachen, Kirchenzeitung  
 1952 *Hompesch Johannes* 85-12, Dr. phil., StR i. R. (Jülich, Gymn. Zitadelle)  
 1956 *Claren Herbert* 12-52, Religionsl. Krefeld, Kaufmannsschule  
 1957 *Brochhaus Adolf* 74-00, Msgr., Pfr. i. R. (Mönchengladbach, St. Mariä Empfängnis), i. R. Mönchengladbach-Lürrip  
 1957 *Lösger Heinrich* 89-13, Pfr. i. R. (Nettersheim-Frohngau), i. R. Bad Ems, Diöz. Limburg  
 1981 *Winter Joseph* 87-16 (Paderborn), Pfr. i. R. (Hamm-Wiescherhöfen, EDiöz. Paderborn), i. R. Hausgeistl. Linnich  
 1985 *Fenners Peter* 13-38, OStR i. R. (Düren, Stift. Gymn.), Pfr. i. R. (Düren-Niederau)  
 2010 *Vratz Johannes* 29-58, Pfr. i. R. (Kempen, Christkönig), i. R. Subs. Dek. Titz  
 2016 *Nießen Hugo* 30-57, Pfr., Propst i. R. (Wassenberg, St. Georg) u. Pfarradmin. i. R. (Wassenberg-Orsbeck), i. R. Wassenberg, St. Georg



**20 Di der 2. Woche im Jahreskreis****g** **Hl. Fabian**, Papst, Märtyrer**g** **Hl. Sebastian**, Märtyrer**StG** vom Tag oder von einem ggrün **M** vom Tag, z. B. Tg 270; Gg 270; Sg 271L: 1 Sam 16,1–13; APs: Ps 89 (88),20–21.22 u. 29.27–28  
(Kv: 21a); Ev: Mk 2,23–28 (ML V 37)

oder

rot **M** vom hl. Fabian (Com Märt oder Pápste)L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, z. B. L: 1 Petr  
5,1–4; APs: Ps 40 (39),2 u. 4ab.7–8.9–10 (Kv: vgl. 8a.  
9a); Ev: Joh 21,1.15–17 (ML V 502)

oder

rot **M** vom hl. Sebastian (Com Märt)L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, z. B. L: 1 Petr  
3,14–17; APs: Ps 34 (33),2–3.4–5.6–7.8–9 (Kv: vgl. 5b);  
Ev: Mt 10,28–33 (ML V 504)*1960 Büchel Johannes 95-22, Pfr. Selfkant-Havert**1963 Cremers Hermann Josef 74-98, Pfr: i. R. (Eschweiler-Hastenrath), i. R.  
Eschweiler, Kinderheim St. Josef**1977 Strock P. Albert SSCC 04-31, Pfr., Pfarrverw. i. R. (Herzogenrath-  
Thiergarten)**1980 Quell P. Antonius Nikolaus OMI 13-39, Generalsekr. i. R. (Aachen,  
Kinder-Missionswerk in Deutschland)**2013 Wegenaer Paul 37-65, Pfr. i. R. (Krefeld, St. Johann Baptist), i. R.  
Willich-Schiefbahn, Hubertusstift***21 Mi der 2. Woche im Jahreskreis****g** **Hl. Meinrad**, Mönch auf der Reichenau, Einsiedler, Märtyrer  
(RK)**g** **Hl. Agnes**, Jungfrau, Märtyrin in Rom**StG** vom Tag oder von einem g (hl. Agnes: eig. Ld und Vp)grün **M** vom Tag, z. B. Tg 237; Gg 350,7; Sg 525,2L: 1 Sam 17,32–33.37.40–51; APs: Ps 144 (143),1–2c.  
9–10 (Kv: 1a); Ev: Mk 3,1–6 (ML V 41)

oder

rot **M** vom hl. Meinrad (Com Ordensl oder Märt)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, z. B. L: 1 Petr 4,12–19; APs: Ps 71 (70),1–2.3b–4.20–21.22–23 (Kv: 22a); Ev: Mt 16,24–27 (ML V 506)

oder

rot **M** von der hl. Agnes (Com Märt oder Jungfr)  
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, z. B. L: 1 Kor 1,26–31; APs: Ps 23 (22),1–3.4.5.6 (Kv: 1); Ev: Mt 13,44–46 (ML V 509)

1942 Pirnay Pascal 73-99, Dr. theol. et phil., GR, Dech., Pfr: Aachen, St. Jakob

1942 Goor P. Silvester OFM 80-09, Hausgeistl. Düren, Elisabethstift

1947 Ficker Robert 65-92, Msgr., Prof., StR i. R. (Aachen, Gymnasium St. Leonhard)

1950 Beulen Heinrich 86-09, Pfr: Erkelenz-Gerderath

1952 Krings P. Hubert SVD 93-28, z. A. Stolberg St. Lucia

1954 Bliersbach Karl 73-98, GR, Pfr: Geilenkirchen, Dech. Dek. Geilenkirchen

1976 Hostenkamp Heinrich 93-20, Dr. phil., Msgr., OStR i. R. (Düren, Gymn. am Wirteltor)

2009 Heinrichs Heinz-Arnold 39-66, Pfr: i. R. (Stolberg-Atsch)

2009 Teunissen P. Arnold SSS 21-48, Dir. i. R. (Aachen, Haus Maria Rast),  
Spiritual für die Ständigen Diakone i. R., Beauftr. für die älteren u.  
kranken Priester i. R. (Reg. Aachen-Stadt, Aachen-Land, Düren u. Eifel),  
i. R. Düren, Kommunität der Eucharistiner

## 22 Do der 2. Woche im Jahreskreis

g **Hl. Vinzenz**, Diakon, Märtyrer in Spanien

StG vom Tag oder vom g

grün **M** vom Tag, z. B. Tg 308,11; Gg 349,4; Sg 525,2  
L: 1 Sam 18,6–9; 19,1–7; APs: Ps 56 (55),2–3.9–10a.  
10b–11.12–13 (Kv: 5bc); Ev: Mk 3,7–12 (ML V 47)

oder

rot **M** vom hl. Vinzenz (Com Märt)  
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, z. B. L: 2 Kor 4,7–15; APs: Ps 34 (33),2–3.4–5.6–7.8–9 (Kv: vgl. 5b);  
Ev: Mt 10,17–22 (ML V 511)

1942 Kaaf Franz 78-03 Msgr., Religionsl. i. R. (Aachen, Städt. Berufsschulen)

- 1946 *Neukirchen Peter 70-97 (Köln), Pfr. i. R. (Kerpen-Balkhausen, EDiöz. Köln), i. R. Kall*  
 1960 *Adolph Joseph 96-21, GR, EDech., Pfr. Düren, St. Bonifatius, nebenamt. Standortpfr. Düren*  
 1986 *Zeegers P. Alexander OCarm 14-41, Pfarrverw. i. R. (Wegberg-Beeck), i. R. Wegberg, Karmelitenkloster*  
 1993 *Rangs Alfons 14-40, Pfr. i. R. (Nideggen-Schmidt), i. R. Subs. Dek. Heimbach-Nideggen*  
 2010 *Stams P. Frans SMM 24-51, Pfarradmin. i. R. (Monschau-Mützenich), i. R. Mechernich*

### 23 Fr der 2. Woche im Jahreskreis

**g Sel. Heinrich Seuse**, Ordenspriester, Mystiker (RK)

**StG** vom Tag oder vom g

**grün M** vom Tag, z. B. Tg MB II 1047 bzw. II<sup>2</sup> 1069; Gg MB II 1039 bzw. II<sup>2</sup> 1061; Sg MB II 1040 bzw. II<sup>2</sup> 1062  
 L: 1 Sam 24,3–21; APs: Ps 57 (56),2.3–4.6 u. 11 (Kv: 2a);  
 Ev: Mk 3,13–19 (ML V 52)

oder

**weiß M** vom sel. Heinrich (Com Ordensl)  
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, z. B. L: Weish 6,12–19; APs: Ps 34 (33),2–3.4–5.6–7.8–9.10–11 (Kv: vgl. 2a oder 9a); Ev: Mt 5,13–19 (ML V 514)

Heute ist der **Jahrestag des Todes von Bischof Klaus Hemmerle** (23. Januar 1994). Er kann in den Fürbitten berücksichtigt werden. Es kann auch ein Jahrgedächtnis gefeiert werden.

- 1960 *Hoeren Max 73-99 (Köln), Pfr. i. R. (Wachtberg-Berkum, EDiöz. Köln), i. R. Krefeld-Bockum*  
 1969 *Schmitz Hubert 08-37, Pfr. Geilenkirchen-Würm*  
 1993 *Gülden Josef CO 07-32, Dr. theol. h. c., Leipzig, Diöz. Dresden-Meißen, Oratorium des hl. Philipp Neri*  
 1994 *HEMMERLE KLAUS 29-52-75, Dr. theol., Dr. phil. h. c., Prof., Bischof von Aachen 1975-1994*

### 24 Sa Hl. Franz von Sales, Bischof von Genf, Ordensgründer, Kirchenlehrer

- G StG** vom G  
 1. Vp vom Sonntag  
 weiß **M** vom hl. Franz (Com Bi oder Kirchenl)  
 L: 2 Sam 1,1–4.11–12.17.19.23–27; APs: Ps 80 (79),2 u.  
 3bc.4–5.6–7 (Kv: vgl. 4b); Ev: Mk 3,20–21 (ML V 57)  
 oder aus den AuswL, z. B. L: Eph 3,8–12; APs: Ps 37  
 (36),3–4.5–6.30–31 (Kv: vgl. 30a); Ev: Joh 15,9–17  
 (ML V 517)

1935 Schniewind Theodor 85-08, OStR Düren, Stift. Gymnasium

1940 Frielingsdorf Heinrich 89-12, Pfr. Hellenthal-Blumenthal

1959 Bücken Leonhard 06-32, Pfr. Heinsberg-Randerath

1966 Krings Josef 90-15, Pfr. Eschweiler-Nothberg

1973 Werden Josef 10-38, Pfr. i. R. (Heinsberg-Oberbruch), i. R. Subs.  
 Grefrath-Oedt

2013 Stemes Hans 33-60, Pfr. i. R. (Würselen-Morsbach)

## 25 So + 3. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Das F der Bekehrung des hl. Apostels Paulus entfällt in diesem Jahr.

- StG** vom Sonntag, 3. Woche, Te Deum  
 grün **M** vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So, feierlicher Schlusssegen  
 L 1: Jes 8,23b – 9,3; APs: Ps 27 (26),1.4.13–14 (Kv: 1a;  
 GL 38,1); L 2: 1 Kor 1,10–13.17; Ev: Mt 4,12–23 (oder  
 4,12–17) (ML A/I 244)

Heute ist der **Sonntag des Wortes Gottes** und **Ökumenischer Bibelsonntag**. In Deutschland feiern viele christliche Gemeinden seit über 40 Jahren am letzten Sonntag im Januar den Ökumenischen Bibelsonntag. In Anerkennung dieser sehr lebendigen Tradition hat die Deutsche Bischofskonferenz das Anliegen des Papstes mit der ökumenischen Praxis in Deutschland verbunden und festgelegt, dass der Sonntag des Wortes Gottes künftig immer am letzten Sonntag im Januar gefeiert wird und damit der Ökumenische Bibelsonntag ([www.bibelsonntag.de](http://www.bibelsonntag.de)) und der Sonntag des Wortes Gottes immer an einem gemeinsamen Termin begangen werden.

- 1939 *Louwens Joseph* 53-92, Pfr: i. R. (Linnich-Welz), i. R. Heinsberg-Straelen  
 1942 *Jülich Josef* 61-95, Pfr: i. R. (Niederzier-Hambach)  
 1961 *Storms Christian* 82-06 (Leitmeritz), Konsistorialrat, Pfr: i. R. Heinsberg  
 1969 *Wasser Heinrich* 11-37, Pfr: i. R. (Waldfeucht), i. R. Seels. Krefeld-Hülserberg  
 1984 *van Wersch Peter* 18-47, Pfr: Niederzier-Lich-Steinstraß  
 2005 *Sieger Matthias* 33-63, Pfr: i. R. (Nörvenich, St. Medardus) u. Pfarradmin. i. R. (Nörvenich-Wissersheim u. -Rath), Subs. i. R. (Dek. Nörvenich-Vettweiß), i. R. Nörvenich, St. Medardus  
 2012 *Senger Friedhelm* 28-55, Pfr., Pfarradmin. i. R. (Waldfeucht)  
 2020 *Jöcken Peter* 38-64, Dr. theol., Pfarradmin. i. R. (Jülich-Bourheim, -Selgersdorf u. -Koslar), Pfarrvik. i. R. (Jülich), i. R. Jülich-Kirchberg

**26 Mo Hl. Timotheus und hl. Titus, Bischöfe, Apostelschüler**

- G StG** vom G (eig. BenAnt und MagnAnt)  
 weiß **M** von den hll. Timotheus und Titus (Com Bi)  
 L (Eigentext vom G): 2 Tim 1,1–8 oder Tit 1,1–5 (ML V 523); APs: Ps 96 (95),1–2.3 u. 7.8 u. 10 (Kv: vgl. 3a) Ev: Mk 3,22–30 (ML V 63) oder aus den AuswL, z. B. Lk 10,1–9 (ML V 525)

- 1939 *Augstein Johannes* 72-94, Pfr: Mönchengladbach-Rheindahlen  
 1944 *Werres August* 98-26, Pfr: Hellenthal-Rescheid  
 1971 *Meeßen Leo* 11-39, Pfr: i. R. (Schleiden-Dreiborn)  
 1985 *Dechamps Max* 11-37, StDir i. R. (Eschweiler, Marienschule), i. R. Rekt. Eschweiler, Liebfrauenkloster  
 2004 *Kremer Paul* 11-36, Pfr: i. R. (Aachen-Hahn), i. R. Geilenkirchen

**27 Di der 3. Woche im Jahreskreis**

- g Hl. Angela Merici, Jungfrau, Ordensgründerin**  
**StG** vom Tag oder vom g  
 grün **M** vom Tag, z. B. Tg MB II 197 bzw. II<sup>2</sup> 195; Gg MB II 196 bzw. II<sup>2</sup> 194; Sg 527,7  
 L: 2 Sam 6,12b–15.17–19; APs: Ps 24 (23),7–8.9–10 (Kv: vgl. 10b); Ev: Mk 3,31–35 (ML V 66)  
 oder  
 weiß **M** von der hl. Angela (Com Jungfr oder Erz)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, z. B. L: 1 Petr 4,7b–11; APs: Ps 148,1–2.11–12.13–14 (Kv: vgl. 12a. 13a); Ev: Mk 9,34b–37 (ML V 528)

Heute ist der staatliche **Gedenktag für die Opfer des Nationalsozialismus**. Er sollte in den Fürbitten berücksichtigt werden.

### In der Stadt Aachen:

1. Vp vom H (StB Aachen 75, eig. Hymnus, Com Hl Männer, eig. Oration)  
 weiß Vorabendmesse vom H (MB Aachen 25)  
 Kompl vom Sonntag nach der 1. Vp

- 1940 Esser Peter 49-77, Pfr. Erkelenz-Granterath  
 1962 Bock Heinrich 99-31, Pfr. i. R. (Selfkant-Wehr), i. R. Meerssen, Diöz. Roermond/ Niederlande  
 1985 COBBEN WILHELM SCJ 97-24-34, Päpstl. Thronassistent, Bischof i. R. (Helsinki/ Finnland), i. R. Willich  
 1988 Herzmann Herbert 02-27 (Breslau), Pfr. i. R. (Nowag/ Oberschlesien), Pfarrverw. i. R. (Inden-Altdorf), i. R. Willich-Anrath, Johannes-Josef-Heim, Schloss Broich  
 1998 Hens Nikolaus 15-40, Dr. theol., StDir i. R. (Krefeld, Marienschule), Subs. i. R. Krefeld, St. Martin)  
 2000 Plum Leo 30-59, Pfr. i. R. (Heinsberg-Rurkempfen)  
 2002 Buscher Wilhelm 24-53, Pfr. i. R. (Stolberg-Liester), i. R. Subs. Stolberg-Liester u. -Donnerberg  
 2003 Esser Wolfgang 27-55, Pfr. i. R. (Hochneukirch), i. R. Mönchengladbach-Betrath  
 2024 Landen Hans 35-67, Pfr. i. R. (Würselen, St. Sebastian), i. R. Aachen

**28 Mi Hl. Thomas von Aquin**, Ordenspriester, Kirchenlehrer

**G StG** vom G (eig. BenAnt und MagnAnt)  
 weiß **M** vom hl. Thomas von Aquin (Com Kirchenl oder Seels)  
 L: 2 Sam 7,4–17; APs: Ps 89 (88), 4–5.27–28.29–30 (Kv: vgl. 29a); Ev: Mk 4,1–20 (ML V 69) oder aus den AuswL, z. B. L: Weish 7,7–10.15–16; APs: Ps 119 (118),9–10.11–12,13–14 (Kv: 12b); Ev: Mt 23,8–12 (ML V 530)

**In der Stadt Aachen:**

**H HL. KARL DER GROSSE**, Patron der Stadt Aachen (DK; Verlegung des G des hl. Thomas von Aquin auf den 29.1.)

**StG** vom H (StB Aachen 75; Com HI Männer, Ld u. Vp: eig. Hymnus, eig. Oration; LH: eig. Hymnus, eig. L 2, Te Deum; KH: Antt aus Com HI Männer mit den Pss aus der ErgPs)

Kompl vom Sonntag nach der 2. Vp

weiß **M** vom H (MB Aachen 25; Com HI; eig. Tg, Gg und Sg), Gl, Cr, Prf HI, feierlicher Schlusseggen (MB II 560)  
L 1: Sir 14,20; 15,2–6, APs: Ps 72 (71),1–4.7–8 (Kv: Ps 84 (83),5); L 2: 1 Kor 3,10–14; Ev: Lk 11,33–36 (ML Aachen 59) oder aus den AuswL ML V 809–812 bzw. 861–883

1939 *Blaesen Konrad 50-74, Pfr. i. R. (Aldenhoven-Dürboslar), i. R. Baesweiler-Setterich*

1952 *Dritte Johannes 70-98, Pfr. i. R. (Gangelt-Langbroich), i. R. Bedburg-Königshoven, EDiöz. Köln*

1959 *Keller Hubert 85-14, Pfr. i. R. (Dahlem-Schmidtheim), i. R. Roetgen*

1959 *Küppers P. Paul SCJ 98-28, Rekt. Krefeld, St. Petrus Canisius*

2000 *Fuhren Ewald 24-51, n. r. Domkap. em., Pfr. i. R. (Herzogenrath, St. Mariä Himmelfahrt), Regionaldek. Aachen-Land 1978-1988*

2013 *Semrau Franz Josef 53-79, Pfr. Erkelenz, St. Maria und Elisabeth*

**29 Do der 3. Woche im Jahreskreis**

**StG** vom Tag

grün **M** vom Tag, z. B. Tg MB II 65 bzw. II<sup>2</sup> 63; Gg 350,7; Sg MB II 61 bzw. II<sup>2</sup> 59  
L: 2 Sam 7,18–19.24–29; APs: Ps 132 (131),1–2.3 u. 5.11.12.13–14 (Kv: Lk 1,32b); Ev: Mk 4,21–35 (ML V 75)

**In der Stadt Aachen:**

**G HL. Thomas von Aquin**, Ordenspriester, Kirchenlehrer

**StG** vom G (eig. BenAnt und MagnAnt)

weiß **M** vom hl. Thomas von Aquin (Com Kirchenl oder Seels)  
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, z. B. L: Weish

7,7–10.15–16; APs: Ps 119 (118),9–10.11–12,13–14  
(Kv: 12b); Ev: Mt 23,8–12 (ML V 530)

- 1934 Siebert Bernhard 76-01, Dr. phil., Pfr. i. R. (Niederzier-Huchem-Stammeln), i. R. Bonn-Bad Godesberg, EDiöz. Köln  
1945 Decker Wilhelm 72-97 (Köln), Pfr. i. R. (Düsseldorf-Itter, EDiöz. Köln); i. R. Grefrath-Oedt  
1951 Papenhoff Heinrich 71-99, Pfr. Düren-Birgel  
1956 Pastern Wilhelm 72-96, Pfr. i. R. (Mönchengladbach-Hehn), i. R. Ittenbach-Oberpleis/Sieg, EDiöz. Köln  
1958 Solzbacher Johannes 01-27, Präl., WGR, Präs. Aachen, Päpstl. Werk der heiligen Kindheit  
1973 Graafen Karl 00-25, Pfr. i. R. (Inden-Schophoven); i. R. Hausgeistl. Nideggen, Christinenstift

### 30 Fr der 3. Woche im Jahreskreis

**StG** vom Tag

grün **M** vom Tag, z. B. Tg MB II 1047 bzw. II<sup>2</sup> 1069; Gg MB II 221 bzw. II<sup>2</sup> 220; Sg MB II 1048 bzw. II<sup>2</sup> 1070  
L: 2 Sam 11,1–4a.c.5–10a.13–17; APs: Ps 51 (50),3–4.5–6b.6c.–7.10–11 (Kv: vgl. 3); Ev: Mk 4,26–34 (ML V 79)

- 1990 Stephany Erich 10-35, Dr.-Ing. e. h., Prof., Präl., Domkap. em. u. Domkustos i.R. (Aachen)  
1994 Pleuß Rudolf 08-38, Pfr. i. R. (Kreuzau), i. R. Penzberg, EDiöz. München-Freising  
2004 Ruchti Werner 32-58, Pfr. i. R. (Heinsberg-Dremmen), i. R. Geilenkirchen-Süggerath

### 31 Sa Hl. Johannes Bosco, Priester, Ordensgründer

**StG** vom G

weiß **M** 1. Vp vom Sonntag  
vom hl. Johannes (Com Seels oder Erz)  
L: 2 Sam 12,1–7a.10–17; APs: Ps 51 (50),12–13.14–15.16–17 (Kv: vgl. 12a); Ev: Mk 4,35–41 (ML V 85) oder aus den AuswL, z. B. L: Phil 4,4–9; APs: Ps 103 (192),1–2.3–4.8–9.13–14.17–18a (Kv: 1a); Ev: Mt 18.1–5 (ML V 532)



- 1943 Lützel Heinrich 77-03, Pfr. i. R. (Eschweiler-Röhe), i. R. Eschweiler  
 1943 Schüller Johannes 08-35, Kpl. Stolberg, St. Lucia, gef. bei Stalingrad  
 1952 Kleinenbroich P. Severin OP 82-09, Hausgeistl. Linnich, St.-Josefs-Krankenhaus  
 1961 Jutte P. Fidelis OFM 03-31, Rekt. Jülich, Städtisches Krankenhaus  
 1962 Schulte Alexander 78-05, Pfr. i. R. (Erkelenz-Keyenberg), Anstaltspf. i. R. (Krefeld, Marianum), i. R. Unkel, EDiöz. Köln  
 1962 Wolf Heinrich 86-10, Rekt. i. R. (Meerbusch-Strümp), i. R. Vallendar, Diöz. Trier  
 1967 Giesenfeld Wilhelm 04-28, GR, Pfr. Tönisvorst-St.Tönis, Dech. Dek. Kempen  
 1969 Heynen Eduard 97-22, Pfr. Jülich-Stetternich  
 1971 Fischer Guido 97-22 (Köln), Pfr. i. R. (Bruchhausen, EDiöz. Köln), i. R. Aachen  
 2003 Kourth Hubert 13-47, Pfr. i. R. (Roetgen-Rott), Religionsl. i. R. (Aachen, Waldschule Breuer), Erwachsenenseels. i. R. (Dek. Aachen-West), i. R. Düngenheim, Diöz. Trier  
 2013 Gasten Franz-Josef 53-84, Pfr., Pfarrvik. GdG Hellenthal/Schleiden  
 2019 Schäfer Theodor 30-59, Dr. phil., Dr. theol., Präl., Prof., Regens, Studienleiter u. Dozent i. R. (Lantershofen, Studienhaus St. Lambert), i. R. Niederzissen, Diöz. Trier